

## Wirtschaftsplan 2022 des Abfall-Bewirtschaftungs- Betriebs St. Ingbert (ABBS)

---

<i>Organisationseinheit:</i> Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb-St. Ingbert (ABBS)	<i>Datum</i> 07.01.2022		
<i>Beratungsfolge</i>			
Bau- und Werksausschuss	Vorberatung	01.02.2022	N
Stadtrat	Entscheidung	15.02.2022	Ö

### Beschlussvorschlag

Dem vorgelegten Wirtschaftsplan des Abfall-Bewirtschaftungsbetriebes St. Ingbert (ABBS) für das Wirtschaftsjahr 2022 wird zugestimmt.

### Sachverhalt

### Erläuterungen

#### Wirtschaftsplan 2022 und Investitionsplan 2021 – 2025 des ABBS

Der Abfallbewirtschaftungsbetrieb St. Ingbert (ABBS) erstellt jährlich für seinen Betrieb einen Wirtschaftsplan.

Die Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 und 2020 steht noch aus.

Gemäß den verwaltungsinternen Jahresabschlüssen liegt für 2020 aber ein vorläufiges Rechnungsergebnis von -266.000 € für den ABBS vor.

Für 2021 rechnet der ABBS mit einem Gewinn von ca. 300.000 €. Zurückzuführen ist dies auf die derzeit gute Vermarktung des Altpapiers in 2021. Die Erlöse pro to Altpapier haben sich in den letzten Monaten wegen der Rohstoffknappheit an den Märkten positiv entwickelt. Die Entsorgungswege nach China oder in andere asiatische Regionen sind Zug um Zug weggebrochen. Die Erlöse für die to Altpapier sind von 5 € pro Tonne im März 2020 auf nunmehr 180 € pro Tonne Altpapier angestiegen. Dies kann sich anhand der Situation an den Weltmärkten auch wieder in die andere Richtung entwickeln. In 2017 z.Bsp. lag der Erlös für die Tonne Altpapier bei ca. 140 €.

Der nun vorliegende Wirtschaftsplan 2022 geht von einem negativen Jahresergebnis in Höhe von ca. 194.403 € aus (siehe nachfolgenden Wirtschaftsplan 2022).

Durch die zum Jahreswechsel 2020/2021 in Kraft getretenen Abstimmungsvereinbarungen mit den Dualen Systemen, die derzeit zu höheren Mitbenutzungsentgelten für die Sammlung

des Verpackungspapiers geführt haben, kann der ABBS ab 2022 die Verlustvträge mit den zu erwartenden Gewinnen aus dem Wirtschaftsjahr 2021 ausgleichen.

Der Gewinnvortrag aus 2021 ist teilweise auch auf Rückzahlungen der Dualen Systeme für die Jahre 2019 und 2020 zurückzuführen, da in der Verhandlungsphase 2019 und 2020 keine Beteiligung der Dualen Systeme an der Sammlung, Abfallberatung und Reinigung der Containerstandorte erfolgte.

Seitens der Werkleitung des ABBS wird vorgeschlagen, Grund- und Leistungsgebühr für Restmüll- und Biomüllsammlung auch in 2022 beizubehalten.

## **Anlage**

Wirtschaftsplan ABBS 2022

## **Finanzielle Auswirkungen**

### **Anlage/n**

1	Wirtschaftsplan 2022 des Abfallbewirtschaftungsbetriebes
---	--



## **Wirtschaftsplan 2022**

**-Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb-St. Ingbert (ABBS)-**

# INHALTSVERZEICHNIS

	<b>Seite</b>
<b>Beschluss des Stadtrates über die Festsetzung des Wirtschaftsplanes 2022</b>	<b>1</b>
<b>Allgemeines</b>	
- Grundsatzbeschlüsse, Stellenplan, Satzungen	<b>2</b>
<b>Erfolgsplan 2022</b>	
- Gewinn- und Verlustrechnung	<b>3</b>
- Erträge und Aufwendungen	<b>4</b>
- Erläuterungen zum Erfolgsplan	<b>5-8</b>
<b>Vermögensplan 2022</b>	
- Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes	<b>9</b>
- Erläuterungen zu den Einnahmen des Vermögensplanes	<b>10</b>
- Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögensplanes	<b>11</b>
<b>Finanzplanung 2021 – 2025</b>	
- Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Finanzplanes	<b>12</b>
- Einzelmaßnahmen des Investitionsplanes 2021 – 2025	<b>13</b>
- Übersicht über Einnahmen und Ausgaben, welche sich auf die Finanzplanung des städt. Haushalts auswirken	<b>14</b>

# Wirtschaftsplan

## des Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb der Mittelstadt St. Ingbert Eigenbetrieb der Stadt St. Ingbert für das Wirtschaftsjahr 2022

Aufgrund der §§ 12 ff. der EigVO und des Satzungsbeschlusses des Stadtrates vom 10.12.2015 hat der Stadtrat der Mittelstadt St. Ingbert am 15.02.2022 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

### § 1

Der **Erfolgsplan** wird festgesetzt

in den <b>Erträgen</b> auf	<b>3.624.000 €</b>
in den <b>Aufwendungen</b> auf	<b>3.818.403 €</b>
<b>Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b>	<b>-194.403 €</b>

Der **Vermögensplan** wird festgesetzt

in den <b>Einnahmen</b> auf	<b>794.297 €</b>
in den <b>Ausgaben</b> auf	<b>794.297 €</b>

### § 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite** zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf: **0 €**

### § 3

Die **Verpflichtungsermächtigungen** werden festgesetzt auf: **0 €**

### § 4

Der **Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung** wird festgesetzt auf: **300.000 €**

St. Ingbert, den

Gerd L a n g  
Werkleiter

# **Wirtschaftsplan 2022**

## **1. Allgemeines**

Der Stadtrat der Stadt St. Ingbert hat am 04.12.2014 beschlossen, zum 01. Januar 2016, aus dem Entsorgungsverband Saar (EVS) auszutreten und die Abfallbeseitigung als Eigenbetrieb nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt St. Ingbert – „Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb der Mittelstadt St. Ingbert“ (ABBS – St. Ingbert – Eigenbetrieb) zu führen.

## **2. Stellenplan**

Der Abfallbewirtschaftungsbetrieb ABBS verfügt über kein eigenes Personal. Zur Erfüllung seiner Aufgaben bedient er sich des Personals der Stadt.

## **3. Satzungen:**

Im Geschäftsjahr 2022 gelten folgende Satzungen:

- 1. Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt St. Ingbert – „Abfall-Bewirtschaftungs-Betrieb der Mittelstadt St. Ingbert“ (ABBS St. Ingbert - Eigenbetrieb) vom 10.12.2015**
- 2. Satzung des Abfall-Bewirtschaftungs-Betriebes der Stadt St. Ingbert (ABBS) über die Abfallwirtschaft in der Mittelstadt St. Ingbert (Abfallwirtschaftssatzung St. Ingbert) vom 10.12.2015**
- 3. Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallbewirtschaftung (Abfallgebührensatzung) in der Mittelstadt St. Ingbert vom 10.12.2015**
- 4. Satzung über die Gebührenhöhe von Benutzungsgebühren für die Abfallbewirtschaftung (Abfallgebührenehensatzung) in der Mittelstadt St. Ingbert vom 04.12.2018**

## Gewinn- und Verlustrechnung ABBS 2022

1. Umsatzerlöse	3.624.000	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	
4. sonstige betriebliche Erträge	0	3.624.000
5. Materialaufw and:		
* Aufw endungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	
* Aufw endungen für bezogene Leistungen	2.972.519	2.972.519
6. Personalaufw and:		
*Löhne und Gehälter	0	
*soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersvorsorge	0	0
7. Abschreibungen:		
* auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	274.134	
* auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	274.134
8. sonstige betriebliche Aufw endungen	545.890	3.792.543
9. Erträge aus Beteiligungen	0	
10. Erträge aus anderen Wertpapieren	0	
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
12. Abschreibung auf Finanzanlagen und auf Wertpaiere des Umlaufvermögens	0	
13. Zinsen und ähnliche Aufw endungen	25.860	25.860
<b>14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>-194.403</b>
15. Erträge aus Gew inngemeinschaften	0	
16. Aufw endungen aus Verlustübernahme	0	0
17. außerordentliche Ertäge	0	
18. außerordentliche Aufw endungen	0	0
<b>19. außerordentliches Ergebnis</b>		<b>-194.403</b>
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	
21. Sonstige Steuern	0	0
<b>22. Jahresgewinn / Jahresverlust</b>		<b>-194.403</b>

**Nachrichtlich:**

**Verwendung des Jahresgewinnes**

- a) zur Tilgung des Verlustvortrages
- b) zur Einstellung in Rücklagen
- c) zur Abführung an des Haushalt der Gemeinde
- d) auf neue Rechnung vorzutragen

oder

**Behandlung des Jahresverlustes**

- a) zu tilgen aus dem Gew innvortrag
- b) durch Abbuchung aus den Rücklagen auszugleichen
- c) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen
- d) auf neue Rechnung vorzutragen

-194.403

## Erfolgsplan ABBS 2022

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ist 2020
		€	€	€
1	Umsatzerlöse			
	Gebührenaufkommen Regelgebühr	2.890.000	2.890.000	3.004.886
	Papiererlöse	605.760	570.000	138.116
	Elektroschrotterlöse/Metallschrott	15.000	10.000	23.017
	Sonstige Erlöse	113.240	133.609	216.893
	Summe Gebührenaufkommen	<b>3.624.000</b>	<b>3.603.609</b>	<b>3.382.912</b>
	Auflösung von Zuschüssen <sup>4</sup>	0	0	0
	<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>3.624.000</b>	<b>3.603.609</b>	<b>3.382.912</b>
2	sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
3	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1.000	0,00
		<b>3.624.000</b>	<b>3.604.609</b>	<b>3.382.912</b>

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ist 2020
		€	€	€
1	Materialaufwand <sup>1</sup>	2.972.519	3.261.859	2.903.865
2	Abschreibungen <sup>2</sup>	274.134	262.049	229.384
3	Personalaufwand	0	0	0,00
4	sonstige betriebliche Aufwendungen <sup>4</sup>	545.890	571.626	482.030
5	Zinsen und ähnliche Aufwendungen <sup>5</sup>	25.860	25.860	34.075
		<b>3.818.403</b>	<b>4.121.394</b>	<b>3.649.354</b>
	<b>(-) Jahresverlust/ (+) Gewinn</b>	<b>-194.403</b>	<b>-516.785</b>	<b>-266.442</b>



# Erläuterungen zum Erfolgsplan 2022

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 steht noch aus. Nach internen Berechnungen beträgt das Defizit im Wirtschaftsjahr 2020 vorbehaltlich der Betriebsprüfung **266.442,32 €**.

Die Ansätze für die Erträge und Aufwendungen sind anhand der Erfahrungen mit dem Betrieb seit dem 01.01.2016 auf das Wirtschaftsjahr 2022 hochgerechnet.

## I. Erträge

### 1. Umsatzerlöse

Die Abfallgebühren stellen mit **2.890.000 €** die größte Erlösposition dar.

Die Erträge im Bereich des Wertstoffzentrums werden auf **ca. 48.000 €** geschätzt. Darin enthalten sind die Annahmehonorare auf dem Wertstoffzentrum und die Erlöse für Metallschrott, Kunststoffe u. ä.

Die Erträge für das eingesammelte Altpapier werden aufgrund der Vereinbarungen mit den Dualen Systemen im Vergleich zu 2020/21 höher angesetzt. Die derzeitigen Erträge für Altpapier liegen bei etwa 170 – 180 € /to. Die Tonnagemengen an Altpapier sind etwas zurückgegangen, was vermutlich auf den höheren, aber leichteren Verpackungsanteil infolge des gestiegenen online-Handels zurückzuführen ist.

Mit dem Verkauf des gesammelten Papiers aus Depotcontainern und Blauen Tonnen werden insgesamt Erlöse von **ca. 600 Tsd. €** jährlich erwartet. Es wird vermutet, dass aufgrund der Corona-Pandemie die derzeit hohen Vermarktungserlöse in dieser Form auch in 2022 bestehen bleiben. Die Erträge sind an einen Preisindex am Markt geknüpft, so dass monatliche Preisschwankungen durchaus möglich sind.

## **2. Sonstige betriebliche Erträge**

Es handelt sich unter anderem um Erlöse für den Vertrieb aus dem Gelben Sack, Gebühren aus dem Gefäßtausch oder dem Verkauf von Abfallsäcken.

Zu den sonstigen Erlösen zählen auch die Einnahmen der Benutzungsgebühren auf dem Wertstoffzentrum und die erhobenen Sperrmüllgebühren.

## **3. sonstige Zinsen oder ähnliche Erträge**

Solche Erträge sind nicht vorgesehen.

## **II. Aufwand**

### **1. Materialaufwand**

Die wesentlichen Aufwendungen sind:

○ Bauhofleistungen ohne WSZ	904.000 €
○ Bauhofleistungen WSZ	322.000 €
○ Entsorgung Sperrmüll (Straßensammlung)	125.000 €
○ Entsorgung der Wertstoffe im WSZ	307.000 €
○ Transport und Reinigung der städt. Containerstandplätze	181.000 €

Die Sammlung des Altpapiers an den Containerstandplätzen erfolgt seit November 2018 durch den Baubetriebshof und nicht mehr durch einen beauftragten Dritten, was zu einer selbständigen und flexiblen Leerung der städt. Altpapiercontainer geführt hat.

Der überörtliche Beitrag wird lt. Auskunft des Entsorgungsverbandes Saar (EVS) ab 2020 erheblich steigen, da erhöhte Aufwendungen des EVS für den Neubau des neuen Verwaltungsgebäudes, des neuen Biomassezentrums in Velsen und der damit verbundenen Grüngutverwertung und der Entsorgung von illegalen Müllablagerungen anfallen werden. Es wird mit einem überörtlichen Beitrag für 2022 in Höhe von **ca. 990.000 €** gerechnet.

## **2. Abschreibungen**

Die Abschreibungen in Höhe von 274 Tsd. € auf das Anlagevermögen wurden entsprechend dem Investitionsplan ermittelt.

## **3. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

### **Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt:**

Beim ABBS sind **keine eigenen Personalkosten** veranschlagt; an ihrer Stelle werden die Verwaltungskosten für das Tätigwerden der Querschnittsämter und der Fachämter berechnet. Diese werden für 2022 mit rund 410 Tsd. € kalkuliert.

### **Prüfungs- /Beratungskosten**

Das Honorar für das mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2019-2020 beauftragte Wirtschaftsprüfungsunternehmen wurde ausgeschrieben und liegt bei ca. 8.000 € je Prüfungsjahr.

### **Geschäftsausgaben**

Die Aufwendungen für Bescheiderstellung, Porto, Kommunikation, Weiterbildung, Fahrtkosten, Fachliteratur und ähnliches werden mit ca. 56 Tsd. € veranschlagt.

### **Prämie für Haftpflichtversicherung**

Der Anteil der Abfallbewirtschaftung an der gesetzlichen Haftpflichtversicherung beträgt rund 1.000 €.

## **4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Zur Finanzierung von Maßnahmen im Vermögensplan 2022 sind Darlehen erforderlich. Für die bereits bestehenden Darlehen fallen Zinsen in Höhe von insgesamt rd. 26 Tsd. € an.

### III. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Unter Gegenüberstellung der geplanten Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres 2022 errechnet sich in der Gewinn- und Verlustrechnung ein Verlust von ca. **194.403 €**.

Der erwartete Verlust in 2019 in Höhe von **22.693,45 €** und der geplante Verlust in 2020 in Höhe von ca. **266.442,32 €** und der nunmehr geplante Verlust in 2022 von **194.403 €** wird mit den Gewinnvorträgen aus 2016, 2017 und 2018 in Höhe von **846.000 €** verrechnet.

## Vermögensplan 2022 - ABBS

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Rechnungs-*	Planansatz	
		ergebnis	Einnahmen	Einnahmen
		2020	2021	2022
		€	€	€
1	Abschreibungen	229.384	262.049	274.134
2	Kreditaufnahme	0	730.951	0
3	Anlagenabgänge	0	0	0
4	Erhöhung Rückstellungen	0	7.500	0
5	Zunahme Verbindlichkeiten	0	0	0
6	Erhöhung sonstiger Passiva	0	0	0
7	Verminderung sonstiger Aktiva	5.418	0	0
8	Inanspruchnahme flüssiger Mittel	718.787	566.784	520.163
9	Jahresgewinn	0	0	0
		<b>953.589</b>	<b>1.567.284</b>	<b>794.297</b>

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Rechnungs-*	Planansatz		Investitionen	Investitions-
		ergebnis	Ausgaben	Ausgaben	Gesamtaus-	förderungsmaß-
		2020	2021	2022	gabebedarf	nahmen
		€	€	€	€	€
1	Immaterielle Vermögensgegenstände - Software	0	0	0		
2	Sachanlagen					
	Zwischenlager Altpapier	0	350.000			
	Fahrzeuge	165.000	300.000	300.000		
	Walzenverdichter	34.000				
	Ersatzbeschaffung von MGB 120/240		30.000	60.000		
	Ersatzbeschaffung von MGB 770/1100 I		30.000			
	Absetzmulden Ersatzbeschaffung		60.000			
	Abrollcontainer	63.000	20.000			
	Nachrüstung CSP-Container	0	10.000			
4	Abnahme der Rückstellungen	1	7.500			
5	Tilgung Dritte und Gemeinde	232.080	243.000	239.894		
6	Erhöhung Forderungen	0				
7	Rückzahlung kurzfristiger Verbindlichkeiten	17.087	0	0		
8	Erhöhung sonstiger Aktiva	175.979	0	0		
9	Aufbau Liquidität	0	0	0		
10	Jahresverlust	266.442	516.784	194.403		
		<b>953.589</b>	<b>1.567.284</b>	<b>794.297</b>		

\*das Rechnungsergebnis ist vorläufig.

## **Erläuterungen zu den Einnahmen des Vermögensplans 2022**

### **1. Abschreibungen**

**ca. 274.134 €**

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen des ABBS belaufen sich im Wirtschaftsjahr 2022 auf ca. **274.134 €**.

### **2. Kreditaufnahmen**

Zur Finanzierung des Vermögensplanes 2022 sind insofern keine weiteren Kreditaufnahmen notwendig.

## **Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögensplans 2022**

### **1. Anschaffung eines Müllfahrzeuges zur Papiereinsammlung mit Wiegetechnik für ca. 300.000,00 €.**

In 2022 muss die Anschaffung eines Müllfahrzeuges zur Papiersammlung erfolgen, da durch den Brand des Fahrzeuges Ende 2021 ein Ersatzfahrzeug angeschafft werden muss.

### **2. Betriebs- und Geschäftsausstattung 60.000,00 €**

Zur Aufrechterhaltung eines geordneten Betriebsablaufes benötigt der ABBS verschiedene Software, Kleingeräte, zudem im Bereich des Wertstoffzentrums neue Absetzmulden und Ersatzgefäße für die Sammlung des Restmülls, Biomülls und des Papieraufkommens.

### **3. Tilgung von Krediten 239.894 €**

Für die seit Betriebsgründung aufgenommenen Darlehen wird in 2022 ähnlich wie in den Vorjahren mit Tilgungen von rund 239.894 € gerechnet.

## Finanzplan ABBS

lfd. Nr.	Bezeichnung	Einnahmen / Ausgaben		Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
		lfd. Jahr *	Planjahr			
		2021	2022	2023	2024	2025
		€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Einnahmen</b>					
1	Abschreibungen	235.000	274.134	251.927	235.558	230.000
2	Kreditaufnahme	0	0	200.000	180.000	223.000
3	Zufluss Zuschüsse					
4	Abbau Liquidität	-282.141	520.163			
5	Jahresgewinn (+) Verlust (-)	498.221	-194.403	0	0	0
		<b>451.080</b>	<b>599.894</b>	<b>451.927</b>	<b>415.558</b>	<b>453.000</b>
	<b>Ausgaben</b>					
1	Auflösung Zuschüsse	0	0	0	0	0
2	Tilgung gegenüber Kreditinstituten/Dritte	235.937	239.894	201.927	165.558	180.000
3	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	215.143	360.000	250.000	250.000	273.000
		<b>451.080</b>	<b>599.894</b>	<b>451.927</b>	<b>415.558</b>	<b>453.000</b>

\* das Ergebnis ist vorläufig, der Jahresabschluss liegt noch nicht vor



## Investitionsplan ABBS

lfd. Nr.	Bezeichnung	Lfd. Jahr	Planjahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3
		<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
		€	€	€	€	€
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
1	Beschaffung von Abrollcontainern	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2	Ersatzbeschaffung von MGB 120/240 l	30.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3	Ersatzbeschaffung von MGB 770/1100 l	30.000	20.000	10.000	10.000	10.000
4	Absetzmulden Ersatzbeschaffung	60.000	10.000	6.000	6.000	6.000
5	Beschaffung eines Dienstfahrzeuges					
6	Zwischenlager Papier (Schotter, Umzäunung, Bürocontainer)	350.000				
7	Nachrüstung CSP-Container	10.000				
8	Anschaffung eines Müllfahrzeuges	300.000	300.000	250.000	250.000	273.000
		<b>800.000</b>	<b>360.000</b>	<b>296.000</b>	<b>296.000</b>	<b>319.000</b>

**Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben,  
welche sich auf die Finanzplanung des städt. Haushalts auswirken**

	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>
	€	€	€	€	€
<b>Einnahmen</b>					
Abfallgebühren aus bebauten städt. Grundstücken	118.000	130.000	130.000	130.000	130.000
Sonstige Einnahmen (Windelsäcke, Festtonnen, Sperrmüll)	27.000	25.000	25.000	25.000	25.000
<b>Gesamt</b>	<b>145.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>
<b>Ausgaben</b>					
Tilgung inneres Darlehen	120.773	124.209	127.743	131.377	135.114
Zinsen aus innerem Darlehen	18.186	14.750	11.216	7.582	3.844
Verwaltungskostenerstattung	408.000	410.000	447.885	486.096	443.885
Leistungsverrechnung Bauhof	1.195.018	1.226.000	1.200.055	1.147.994	1.280.101
	1.741.977	1.774.960	1.786.901	1.773.051	1.862.948
<b>Saldo</b>	<b>1.596.977</b>	<b>1.619.960</b>	<b>1.631.901</b>	<b>1.618.051</b>	<b>1.707.948</b>